

WIND RIVER

Medizintechnik

Medizinische Geräte nach internationalen Standards entwickeln

**Presseinformation
15. September 2011**

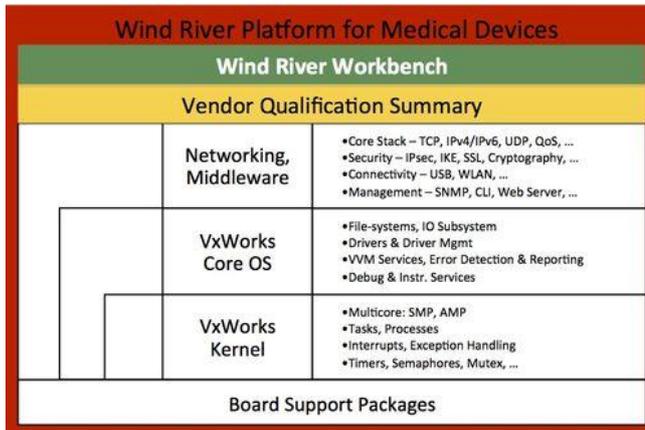
Wind River Platform for Medical Devices vereint RTOS, Software-Entwicklungs-Tools, Laufzeittechnologie und umfangreiche Compliance-Dokumentation

Bildmaterial unter:
<http://windriver.talkabout.de>

Wind River, Spezialist für embedded und mobile Software, stellt die neue „Wind River Platform for Medical Devices“ vor. Die Embedded Software-Plattform unterstützt besonders Entwickler, die zum Beispiel eine FDA 510k-Zulassung für ihre Produkte beantragen oder andere internationale und nationale Normen erfüllen müssen: dazu kombiniert die Wind River Platform for Medical Devices ausgewählte Standard-Technologien für Embedded Development und Laufzeit. Sie bilden die Basis für die Entwicklung der nötigen Safety- und Security-Funktionen der medizinischen Geräte.

Den Kern der neuen Wind River Platform for Medical Devices bildet Wind River VxWorks. Das Echtzeitbetriebssystem liefert einen kleinen Footprint, Determinismus, Skalierbarkeit und eine hohe Performance und wird bereits in einer Vielzahl zertifizierter medizinischer Geräte mit maximalen Anforderungen an Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung eingesetzt. Das kombiniert Wind River mit Wind River Workbench, einer Sammlung von Werkzeugen für die Entwicklung, den Betrieb sowie

Debugging und Prototyping von Embedded Software. Abgerundet wird das Paket durch Netzwerk- und Middleware-Laufzeittechnologien und Standards wie TCP, IPv4/IPv6, IPsec, SSL, USB, WLAN und viele mehr.



Wind River Platform for Medical Devices umfasst das RTOS Wind River VxWorks, das Embedded Development Tool Set Wind River Workbench und komplementäre Run-Time-Technologien (Bild: Wind River)

Eine essenzielle Komponente der neuen Plattform ist das Vendor Qualification Summary (VQS), eine Dokumentation der Kontrollmechanismen und Prozesse, die Wind River beim Design und bei der Entwicklung seiner Plattform-Komponenten verwendet. Sie wird in Abstimmung mit der FDA 21 CFR Part 820.50 erstellt, die die FDA-Guidelines für medizintechnische Geräte gemäß dem Qualitätssystem der USA enthält. Hersteller von Medizintechnik nutzen sie für die Auswahl ihrer Zulieferer und OEM-Partner, um von Anfang an die erforderlichen Sicherheits- und Qualitätsstandards zu erfüllen. Anwender der Wind River Platform für Medical Devices können mit dem VQS bestätigen, dass ihre Systeme auf Basis dieser Richtlinien erstellt werden.

Wind River bietet ein breites Portfolio an Produkten, die die Platform for Medical Devices individuell ergänzen. Das sind unter anderem die hochperformante Virtualisierungslösung Wind River Hypervisor, Wind River Simics für volle Systemsimulation bei der Geräteentwicklung

durch die Imitation des funktionalen Verhaltens von Ziel-Hardware, Wind River Test Management für automatisierte Software Tests, die Hardware-basierte Debugging-Lösung Wind River Workbench On-Chip Debugging und die Wind River Tilcon Graphics Suite für die Entwicklung Grafik-reicher Displays, Monitore und Benutzeroberflächen in der Medizintechnik.

„Die Software von medizinischen Geräten ist ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal und kann für Hersteller zum klaren Wettbewerbsvorteil werden. Mit der neuen Wind River Plattform for Medical Devices und unseren komplementären Lösungen können Entwickler Sicherheitsanforderungen erfüllen sowie offene Plattformen und neueste Technologien nutzen“, sagt Santosh Nair, Director of Medical Solutions bei Wind River. „Der Bedarf an embedded und mobile Software-Lösungen in der Medizintechnik steigt stetig. Wir verzeichnen einen konstanten Zuwachs von 30 Prozent pro Jahr und bauen deshalb unser Portfolio für diesen Industriebereich weiter aus.“

Mehr Informationen über die neue Wind River Plattform for Medical Devices unter: <http://www.windriver.com/announces/platform-for-medical-devices/>

* * *

Über Wind River

Wind River, hundertprozentige Tochter der Intel Corporation (NASDAQ: INTC), ist einer der führenden Hersteller von embedded und mobile Software und zählt seit 1981 zu den Pionieren von Computersystemen in Embedded Devices. Über eine Milliarde Produkte laufen mit Technologie von Wind River. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Alameda, Kalifornien, und Niederlassungen in 20 Ländern. Mehr Informationen unter www.windriver.com sowie blogs.windriver.com.

Pressekontakt:

Pressoffice Wind River
<http://windriver.talkabout.de>

talkabout communications gmbh

Ursula Schemm
81541 München
Tel.: +49 89 459954-24
E-Mail: uschemm@talkabout.de
Internet: <http://www.talkabout.de>

Wind River GmbH

Evelyn Hochholzer
85737 Ismaning
Tel.: +49 89 962445-120
E-Mail: evi.hochholzer@windriver.com
Internet: <http://www.windriver.com>